

Vom Sammeln und Entziffern alter Fotos

Vortrag mit M. Ortmeier im Landwirtschaftsmuseum

Regen. Alte Fotos können viele Geschichten erzählen. Ein Meister im Entschlüsseln dieser Inhalte ist Dr. Martin Ortmeier, Leiter der Freilichtmuseen in Finsterau und Massing. Am Donnerstag, 21. Februar, kommt er um 19 Uhr ins Landwirtschaftsmuseum und berichtet in seinem Vortrag „Alte Lichtbilder erzählen von früher im Bayerischen Wald und im südlichen Niederbayern“ vom Sammeln und Deuten alter Fotos.

Von Frauenalltag und Männerwelt berichtet sein Buch „Seinerzeit auf dem Land“. Ortmeier breitet ein historisches Panorama aus. Aus Privatarchiven und dem Bildarchiv des Museums Finsterau hat er Schlaglichter und kurze Bi-



Dr. Martin Ortmeier

ographien gehoben. Es sind Stimmungsboten einer vergangenen Zeit: Ein Trupp Zimmerleute hoch oben im Gebälk eines Dachstuhls, Männer beim Löschen einer verheerenden Brandstatt, Holzhauer im Forst, eine Frau vor ihrem Kramerladen. Wo befand sich die Heber'sche Bierbrauerei, vor der Ochsen- und Pferdefuhrwerke „parken“, was trägt die Frau in Händen, die damals – vor mehr als 100 Jahren – auf den Fotografen zuging? – bb